

Schülerbesuch der Deutschen Schule Instituto Ballester aus Buenos Aires, Argentinien in Bayern



In 2017 haben wir auch die tolle und bereichernde Möglichkeit bekommen, an einer Hochschulbesuchswache in Bayern teilzunehmen. Dieses Mal haben wir leider den Zuschuss nicht erhalten. Wir sind aber sehr froh, dass wir immer noch die Gelegenheit hatten, eine Hochschulbesuchswache von BayBIDS organisiert zu bekommen.

Wir sind am Sonntag, den 26. November in Frankfurt Flughafen angekommen. Wir sind mit der ganzen Gruppe mit der deutschen Bahn nach Bayreuth gefahren. Wir sollten uns eigentlich in der Jugendherberge Bayreuth unterbringen. Auf Grund eines plötzlichen Wasserschadens war diese geschlossen. Wir wurden dann im Gasthof zum Brandenburger unterbracht. Der Gasthof war leider für unsere Gruppe zu klein und konnte unseren Gruppenbedarf leider nicht richtig befriedigen. Die zwei Begleitlehrerinnen mussten sogar ein Ehebett teilen. Wir wünschen uns für die Zukunft, uns immer in Jugendherbergen zu unterbringen.

Am Montag, den 27. November sind wir mit 23 argentinischen Schülerinnen und Schülern aus der Deutschen Schule Instituto Ballester nach Erlangen gefahren. Dort konnten wir das BayLAT und die FAU Erlangen-Nürnberg besuchen. Wir haben uns da einen Vortrag über die Studienmöglichkeiten in Bayern und an der FAU Erlangen-Nürnberg angehört. Unsere

Schülerinnen und Schüler haben viele nützliche und ausführliche Informationen bekommen. Dann konnten wir gemeinsam zu Mittag in der Mensa essen. Am Nachmittag haben wir eine Vorlesung zur Wahrnehmungspsychologie besucht. In der FAU ist die Zeit von der Vorlesung ein wenig lang gewesen, weil das Thema etwas schwierig war. Die FAU Erlangen-Nürnberg hatte schöne alte Gebäude, wir hatten aber leider wenig Zeit, um eine Führung zu machen.



FAU Erlangen-Nürnberg



HS Coburg

Am Dienstag, den 28. November sind wir nach Coburg gefahren. Zuerst wurden wir am Bahnhof von Frau Stegemann abgeholt. Sie hat uns ein bisschen die Stadt von dort aus gezeigt und den Weg zur Hochschule Coburg aufgewiesen. Wir wurden dann im schönen und beeindruckenden Senatsaal begrüßt und haben viele Informationen über die Studienmöglichkeiten und Bewerbungsfristen bekommen. Später haben wir auch noch Informationen über das duale Studium gehört. Die Schülerinnen und Schüler konnten auch ihre Fragen und Bedenken aufklären. Danach haben wir gemeinsam zu Mittag in der Mensa gegessen. Die Schülerinnen und Schüler konnten sich dort auch mit 5 ehemaligen Schülern von unserer Schule treffen und Fragen stellen. Das war für unsere Gruppe eine sehr schöne Gelegenheit, sich auch als Studenten in Deutschland vorzustellen. Dann haben wir Informationen über das Studienkolleg bekommen und zum Schluss haben wir eine Campus Tour durchgeführt.

Am Mittwoch, den 29. November sind wir nach Würzburg gefahren. Wir wurden an der Haltestelle Hubland Mensa von unseren ehemaligen Schülern Pablo Basteiro und Gabriela Greger abgeholt. Sie haben mit uns zu Mittag in der Mensa der Universität Würzburg gegessen. Danach konnten die Schülerinnen und Schüler viele Fragen über die Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Stipendienangebote stellen. Zum Schluss haben wir eine Tour durch den ganzen Campus gemacht. Der Besuch war nicht viel strukturiert, sondern mehr flexibel auf die Wünsche der Schülerinnen und Schüler gerichtet. Sie waren auch sehr froh, sich mit Pablo treffen zu können.

Am Donnerstag, den 30. November sind wir nach Regensburg gefahren. Wir haben dort zuerst eine Präsentation über allgemeine Infos zur OTH Regensburg gehört. Dann haben wir mit 3 ehemaligen Schülerinnen und Schülern unserer Schule und zwei weiteren Studentinnen zu Mittag gemeinsam gegessen. Danach wurde unsere Gruppe geteilt. Eine Gruppe konnte an einer Vorlesung vom Studiengang Betriebswirtschaft teilnehmen und die andere Gruppe konnte an einem Laborpraktikum von Elektro- und Informationstechnik teilnehmen. Beide Angebote

waren sehr interessant. Leider konnten wir das Angebot der International Relations nicht bekommen, da der Lehrer abwesend war. Zum Schluss haben wir eine Campusführung mit zwei Studierenden bekommen.



Universität Würzburg



OTH Regensburg

Am Freitag, den 1. Dezember sind wir in Bayreuth geblieben. Dort haben wir uns in der Mensa der Universität getroffen. Also wir haben zuerst gemeinsam zu Mittag gegessen. Danach konnten wir durch den Campus laufen. Wir hatten auch die Möglichkeit zu sehen, wie die Studenten dort leben. Eine Wohngemeinschaft hat man uns auch gezeigt. Danach hatten wir eine Präsentation über die Studienmöglichkeiten in der Universität Bayreuth. Zum Schluss hatten unsere Schülerinnen und Schüler ein Treffen mit Fachschaftsvertretern und Studierenden aus den Zielfächern. Das war eine schöne Möglichkeit. In der Uni Bayreuth sind die Leute mit uns sehr nett gewesen, aber das Programm ist sehr ähnlich wie in den anderen Unis gestaltet worden. Die Schüler hatten fast keine Fragen mehr.



Universität Bayreuth

Die Hochschulbesuchswoche war für unsere Schülerinnen und Schüler eine tolle und bereichernde Gelegenheit. Wir waren sehr gut in den Universitäten und Hochschulen empfangen und hatten einen recht gemütlichen Aufenthalt. Mehrere Schülerinnen und Schüler interessieren sich jetzt für Studien- und Stipendienmöglichkeiten, weil sie sich jetzt überlegen, ob sie sich für einen Bachelor in Bayern entscheiden.

Eugenia Melis und Tatiana Schaedler

Begleitlehrerinnen der Deutschen Schule Instituto Ballester